

Text   Drucken  Schließen

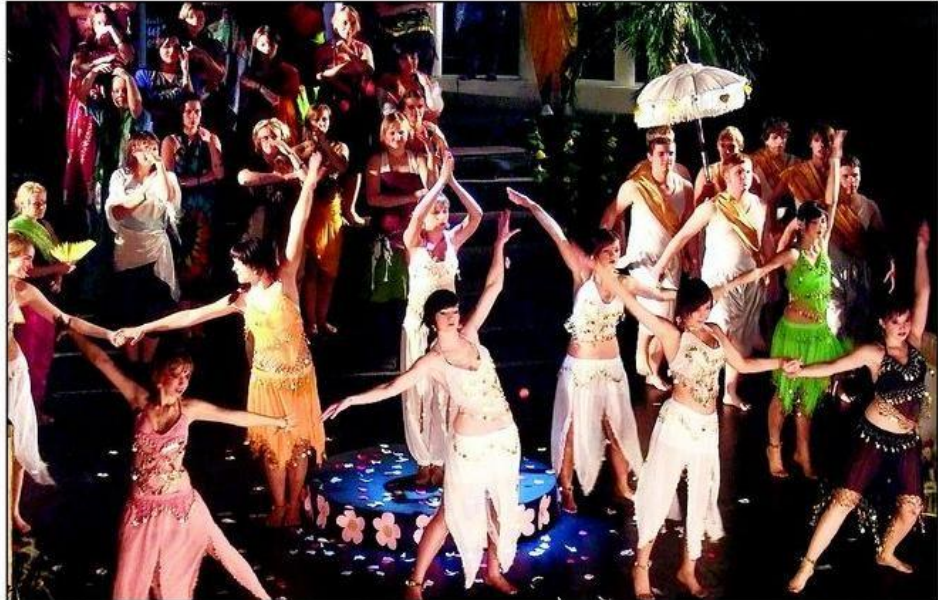
Wunderlampe führt zur Sultanstochter

Schüler des Gymnasiums Markneukirchen produzieren das Musical „Die Legende von Aladin“

Markneukirchen/Bad Elster.

Es ist der Höhepunkt des Jahres, wenn sich rund 100 Schüler der Klassen 9 bis 12 des Gymnasiums Markneukirchen in Solisten, Chorsänger, Balletttänzerinnen, Kulissenbauer, Requisitäre, Maskenbildner, Techniker oder Musiker verwandeln. Zum elften Mal bereitet die Schule eine Musicalproduktion vor. „Die Legende von Aladin“ wird am 18. Juni um 19.30 Uhr im König Albert Theater Bad Elster aus der Taufe gehoben.

Seit 1993 gibt es das musische Profil am Gymnasium Markneukirchen. Alle Schüler, die sich für diese Profilierung entscheiden, erhalten ab 8. Klasse verstärkten Unterricht in Musik, Kunst und darstellendem Spiel. Um die Ergebnisse dieser Fächer zusammenzuführen, werden seit 1994 fast jährlich große Musicals als Höhepunkte des Profilunterrichts vor großem Publikum aufgeführt. Die Projektleitung liegt in den Händen der Lehrer Kerstin und Michael Straube, unterstützt von zahlreichen Helfern hinter den Kulissen.



In die Märchenwelt von 1001 Nacht entführen die Schüler aus Markneukirchen ihr Publikum im Theater Bad Elster – Höhepunkt ihres Profilunterrichts. –FOTO: CHURSÄCHSISCHE VERANSTALTUNGS-GMBH

Es handelt von Aladin, der eine Öllampe findet und ihre Wunderkraft entdeckt. Mit Hilfe des guten Geistes wird Aladin reich und mächtig und hei-

ratet die schöne Tochter des Sultans. Schule sein, die alle Titel des Stückes live spielt.

PREMIERE

Bad Elster, 18. Juni, 19.30 Uhr

Publikation	Freie Presse
Lokalausgabe	Oberes Vogtland
Erscheinungstag	Montag, den 25. Mai 2009
Seite	31

[Impressum](#) [Kontakt](#)